

2015-06-22

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mosigkau am 01.06.2015

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:45 Uhr
Sitzungsort: Bürgerhaus Mosigkau, Knobelsdorffallee 4, 06847
Dessau-Roßlau

Es fehlten:

Dammann, Karin entschuldigt

Öffentliche Tagesordnungspunkte

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Büttner begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates. Er stellt die form- und fristgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Von 6 OR-Mitgliedern sind 5 anwesend.

2 Beschlussfassung der Tagesordnung

Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung liegen nicht vor.

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis: 4:0:0

3 Mitteilungen des Ortsbürgermeisters und der Verwaltung

3.1 Informationen/Mitteilungen des Ortsbürgermeisters

Herr Büttner informiert,

- dass am 29.04.2015 der Haushalt für 2015 vom Stadtrat beschlossen wurde und dass die Frist für die Genehmigung in der 23. KW abläuft. Aus der Prioritätenliste des OR Mosigkau sind für 3 Projekte Mittel eingestellt, so u.a. für die Einstellung von Ortsassistenten (BV/069/2015/StR), für die Schaffung von Retentionsraum in der OL Mosigkau (Phase 4-9) sowie für Planungsleistungen des LEADER-Vorhabens „Schäfergarten“.
- dass die Baumaßnahme Umgestaltung des Verteilerbauwerkes und des Einlaufbauwerkes in das Mosigkauer Bad kurz vor der Vollendung steht und dass lediglich Ende der 23. KW/Anfang 24. KW Restarbeiten, wie das Anbringen des Brückengeländer und des Tores sowie Instandsetzung des Weges zum Einlaufbauwerk vorgenommen werden.
- dass eine Aufstellung der Mittelverwendung des Budgets des OR 2014 im Mosigkauer Boten veröffentlicht wird
- dass eine Umbenennung des Vereinsnamens (alt: Verein zur Förderung der Dorfentwicklung Mosigkau e.V., **neu: Bürgerverein Mosigkau e.V.**) erfolgte
- dass am 21.05.2015 die Sitzung des Stammtischs der Vereine im Naturbad stattgefunden hat. .

Herr Heenemann ergänzte, dass man sich zu den weiteren Terminen in 2015 verständigt hat. An der Stammtischrunde haben Vertreter des Naturbades Mosigkau e.V., des Heimatvereins Mosigkau e.V., des Bürgervereins Mosig-

kau e.V. sowie des OR Mosigkau teilgenommen. Am Ende der Sitzung wurde der nächste Termin und der Ort festgelegt. Der Veranstaltungsort wechselt, Einladender ist immer derjenige, wo die Veranstaltung stattfindet.

Herr Büttner informiert über weitere Termine im Juni 2015:

- 19.06.2015 gemeinsamer Grillabend (Jugendtreffs Mosigkau, Bürgerverein Mosigkau e.V. und OR)
- 26.06.2015 Sommersingen im Bürgerhaus
- 27.06.2015 Fischerstechen im Naturbad Mosigkau

3.2 Informationen/Mitteilungen der Verwaltung

Referat 08

- Übermittlung der Alters- und Ehejubiläen Juni 2015 der Ortschaft Mosigkau
Übermittlung öffentliche Bekanntmachungen von Ausschuss- und SR-Sitzungen
- Aktuelle EWZ mit HWS Mosigkau:
30.04.2015 2.023 Einwohner
30.05.2015 2.029 Einwohner
- Weiterleitung Namensänderung Verein an Dez. I, II und Amt 41: alt – Verein zur Förderung der DE Mosigkau e.V.; neu – Bürgerverein Mosigkau e.V.; neuer Vorsitzender: Herr S. Büttner
- Kopie Schreiben der Kulturstiftung DessauWörlitz – zu Gestaltung Dorfanger (Übermittlg. an OBM am 29.04.2015)

Amt 66

- Weiterleitung der Niederschriften der Bauberatungen vom 28.04. und 05.05.2015 – Umgestaltung des Verteilerbauwerkes und des Einlaufbauwerkes in das Mosigkauer Bad (ist erfolgt)
- Weiterleitung der e-mail vom TBA an die Mitglieder des OR, dass am 26.05. die Bauarbeiten am Mosigkauer Wehr wieder fortgeführt wurden

EB Stadtpflege

- Auflistung der komm. Grünflächen in der OL Mosigkau, auf denen die Gemeindeglieder tätig werden können; Auflistung objektbegleitender Arbeiten zur Pflege, Informationen zu Teilnehmerzahlen sowie Mitteilung zu Ansprechpartner: Herr Denk, Herr Brinkmann – 204 1073
- per e-mail am 21.05.2015 an alle OR-Mitglieder übermittelt
- angemahnte Grünpflege vor den Grundstücken Chörauer Str. 42 und 43 sowie Dreieck in Höhe der Chörauer Str. 37 – erfolgt bis Ende 22. KW - Information an OBM ist erfolgt

Umweltamt

- Flyer mobil zu Fuß, mit Rad, mit Bus und Bahn
FL: Aushang im Schaukasten

3.3 Stellungnahmen der Verwaltung zu offenen Anliegen

zu TOP 6.5 vom 27.04.2015

Herr Heenemann – Stand der Prüfung HW-Schutzmaßnahme Kettmannsche Mühle

Die Anträge sind durch den UHV Taube-Landgraben gestellt und werden derzeit beim LVA bearbeitet. Die Bearbeitungsdauer ist unbekannt.

zu TOP 6.4 vom 27.04.2015

Frau Dammann – Information zu Budget des OR Mosigkau 2015/Übersicht der Mittel des OR in 2014

- Auflistung in 2014 gezahlter Zuwendungen/Aufwendungen aus dem Budget des OR Mosigkau (wurde per e-mail am 16.05.2015 allen OR-Mitgliedern übermittelt)
- Auflistung Budget OR Mosigkau 2015 – 2.630,00 € (Repräsentationen 130,00 €; Patenschaften 400,00 €; Heimatpflege in Ortschaften 400,00; SK-Zuschuss OA – 300,00 €; Zuwendungen an Vereine in Ortschaften 1.400,00 €)

zu TOP 6.3 vom 27.04.2015

Herr Göricke – erhöhter Wasserstand an der Finsterdamnbrücke

Die Durchflussmessung an der Stauanlage Hangfichten hat am 02.04.2015 keinen erhöhten Wasserstand angezeigt. Erhöhte Wasserstände wurden kurzzeitig durch das unbefugte Öffnen eines Biberstaus am 06.04., 07.04. und 08.04.2015 gemessen. Keine dieser Messungen machte eine Alarmierung der Wasserwehr erforderlich.

Herr Göricke informiert, dass ein 400 m Durchflussrohr herausgenommen und der Damm geöffnet wurde.

zu TOP 6.1 vom 27.04.2015

Frau Dammann – Löcher im Fußweg der Anhalter Straße (HNR 39)

Der EB Stadtpflege wird mit der Profilierung des Gehweges beauftragt. Die Festlegung der Reihenfolge der Abarbeitung der erforderlichen Leistungen erfolgt unter Berücksichtigung des jeweiligen Gefährdungspotentials und in Abhängigkeit von der Witterung.

zu TOP 3.2 vom 27.04.2015

Frau Joost – Beräumung des Weidenverschnitts in Höhe Dorfgraben/Rüsterweg (Nahe am Friedhof)

Durch Amt 66-3 wurde kein Weidenschnitt veranlasst.

Um Überprüfung der illegalen Grünablagerung sowie Stellungnahme zur weiteren Vorgehensweise wird gebeten.

V: Amt 32, SOD

Kontrolle/WV 27.07.2015

zu TOP 3.1 vom 27.04.2015/TOP 6.4 vom 23.02.2015

Aktuelle Information zu Besetzung Jugendtreff Mosigkau nach dem 30.06.2015

keine neuen Erkenntnisse

WV 29.06.2015

zu TOP 6.3 vom 30.03.2015

Profilierung der Straße von Chörau nach Mosigkau sowie Herstellen des Lichtraumprofils

Der Bereich ab der verlängerten Chörauer Straße bis in Höhe Bahnüberführung ist zu profilieren. Um Prüfung und Rückinformation wird gebeten.

V: Amt 66-1

Kontrolle/WV 27.07.2015

Des Weiteren ist das Herstellen des Lichtraumprofils erforderlich.

Lt. EB Stadtpflege findet jährlich eine Baumkontrolle statt. Dabei wird u.a. auch die Herstellung des LRP geprüft und soweit erforderlich der Verschnitt vorgenommen.

FL: Um Prüfung, ob eine Kontrolle in 2015 stattgefunden hat und was veranlasst wurde, wird gebeten.

V: EB Stadtpflege

T: 29.06.2015

zu TOP 5.3 vom 30.03.2015

Vermarktung ehemalige Schule, Chörauer Straße

3 Angebote wurden eingeholt. Auf Grund der HH-Situation erfolgte zwischenzeitlich die Beräumung des o.g. Objektes im Ehrenamt.

z.Ktn.: Dez. II

zu TOP 5.2 vom 30.03.2015

Hinweisgebung Europaradweg R 1

Dem TBA sind keine Informationen zu einer **Entscheidung** der geplanten Umverlegung des Europaradweges R 1 bekannt.

Anmerkung über Telefonat mit Amt 66 am 22.06.2015:

Der Regionale Tourismusverband Anhalt-Dessau-Wittenberg ist als Koordinierungsstelle für den R 1 tätig. Der Antrag auf Umverlegung des R 1 ist gestellt. Allerdings steht die Genehmigung/Zustimmung zur beantragten Umverlegung des Europaradweges noch aus. Erst nach Erteilung der Genehmigung können entsprechende Hinweisschilder aufgestellt werden.

Ansprechpartner für die Hinweisgebung ist das TBA.

V: Amt 66

WV III. Quartal 2015

zu TOP 5.1 vom 30.03.2015

Herr Feder – Beschädigung des Fußweges Hanfgarten 2b

In diesem Bereich erfolgt gegenwärtig eine Baumaßnahme. Die provisorisch befestigte Baustellenzuwegung wird nach Beendigung der Eigenheimbaumaßnahme zurückgebaut und der Gehweg wiederhergestellt. Derzeit ist hieraus keine Gefährdung des Fußgängerverkehrs erkennbar.

FL: Kontrolle des Gehweges nach Beendigung der Baumaßnahme

V: Amt 66-1

WV III. Quartal 2015

zu TOP 6 vom 16.03.2015

Problematik Entwässerung oberhalb Mühlteich

Auf Grund eines längeren krankheitsbedingten Ausfalles eines Kollegen und der Vorbereitung und Ausschreibung von Baumaßnahmen war es nicht möglich, den vereinbarten Termin zu halten. **Terminaufschub bis 29.06.2015.**

V: Amt 66-1

WV 29.06.2015

zu TOP 3 vom 16.03.2015 (TOP 6.10 vom 26.01.2015)

Instandsetzung der Mühlenstraße

Die in der Beratung vom 16.03.2015 vereinbarten Prüfungen (Anlegen einer Mulde, Fahrbahnabgrenzung in der Breite) konnten auf Grund eines längeren krankheitsbedingten Ausfalles eines Kollegen und der Vorbereitung und Ausschreibung von Baumaßnahmen noch nicht abschließend geklärt werden. **Terminaufschub bis 29.06.2015.**

V: Amt 66-1

T: 29.06.2015

zu TOP 2 vom 16.03.2015 (TOP 6.9 vom 26.01.2015)

Qualität der ausgeführten Arbeiten in der E.-Weinert-Straße

Die Fugen des Pflasters wurden verfüllt. Sofern ein erneutes Herausspülen des Fugenmaterials erfolgt, werden die Fugen wieder verschlossen.

In der Beratung vom 16.03.2015 wurde vereinbart zu prüfen, ob ein 0,5 – 1,0 m breiter Asphaltstreifen im Sommerweg der E.-Weinert-Straße hergestellt werden kann. Auf Grund eines längeren krankheitsbedingten Ausfalles eines Kollegen, und der Vorbereitung und Ausschreibung von Baumaßnahmen war es nicht möglich, den vereinbarten Termin zu halten. **Terminaufschub bis 29.06.2015.**

V: Amt 66-1

T: 29.06.2015

zu TOP 1 vom 16.03.2015

Entwässerung/Profilierung Einmündungsbereich John-Schehr-Straße/E.-Weinert-Straße

Der Auftrag ist erteilt. Voraussichtlich im Juni 2015 werden die Arbeiten ausgeführt. **Kontrolle/WV II. Quartal**

zu TOP 8.1 vom 26.05.2014

BA Fam. Paul, Fuchswinkel – Erweiterung der Straßenbeleuchtung des Sackgassenbereiches im Fuchswinkel

Hier: Erweiterung des Prüfauftrags im Rahmen der Vorstellung des Vorhabens am 09.02.2015 bezüglich Errichtung eines Gehweges einschl. Befestigung Wendehammer im Fuchswinkel – Anfrage des OBM vom 30.03.2015

Die Stellungnahme des Fachamtes vom 30.03.2015 zum o.g. Prüfauftrag wurde durch den OBM mit weiteren Anfragen zum SV zurückgegeben.

zu 1.)

Derzeit existiert für die OL Mosigkau eine **Vorplanung für die Stadtentwässerung** aus dem Jahre 1993. Diese Planunterlagen liegen auch dem OR Mosigkau vor. Eine Umsetzung dieser Planung ist so nicht mehr möglich, da sich Berechnungsansätze (Regenspende, Bebauungen, Grundwasserproblematik u.a.) geändert haben. In der Stellungnahme vom 30.03.2015 wurde deshalb bereits eine andere vorstellbare Möglichkeit für die Entwässerung des Fuchswinkels/Wachtelweg genannt. Deshalb ist es sinnvoll **das Entwässerungskonzept zu aktualisieren**. Im Ergebnis dieses Konzeptes wird es dann eine oder mehrere technische Lösungsvorschläge geben, welche abschließend diskutiert werden.

zu 2)

Prinzipiell werden die Grundstückseigentümer an den **Baukosten für die Entwässerungsanlagen** beteiligt. Grundlage dazu ist für die Stadtverwaltung die Satzung über die Erhebung von einmaligen Straßenausbaubeiträgen im Gebiet der Stadt Dessau-Roßlau (SABS, Stand 24.02.2013). Der prozentuale Anteil für die Grundstückseigentümer richtet sich nach der jeweiligen Einstufung der Straße (siehe SABS, § 4). Kon-

ket für den Fuchswinkel als Anliegerstraße würde der Anteil der Beitragspflichtigen an den umlagefähigen Kosten 60 % betragen. Die Höhe der Gesamtkosten kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht benannt werden (s. Frage 1).

zu 3)

Aussagen zum Realisierungszeitraum können zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht getätigt werden. Wenn die prinzipielle Bereitschaft der Anlieger vorliegt, sich finanziell zu beteiligen, könnte über den **Beginn der entsprechenden Planungsschritte** für die Entwässerungskonzeption und die Straßenplanung nachgedacht werden und die entsprechenden finanziellen Mittel im HH eingestellt werden.

An dieser Stelle wird nochmals darauf hingewiesen, dass mit der o.g. Erklärung der prinzipiellen Bereitschaft nicht gleichzeitig die Zustimmung zur Baumaßnahme gemäß SABS § 1 (4) durch die Anlieger erteilt wird.

zu 4)

Bei einer überschläglich ermittelten zu befestigenden Fläche von 600 m² und einem Bruttopreis von derzeit 200,00 €/m² würden Baukosten in Höhe von 120.000,00 € für den Straßenbau anfallen. Dazu kämen ca. 25.000,00 € für die Grünflächen sowie die n.n. Kosten für Straßenbeleuchtung und Straßenentwässerung. Für den Fuchswinkel als Anliegerstraße würde der Anteil der Beitragspflichtigen an den **umlagefähigen Kosten 60 %** betragen.

FL: Der OR Mosigkau stimmt sich über die weitere Vorgehensweise mit den Anwohnern des Fuchswinkels ab. Dazu werden am 13.06.2015, 10.00 Uhr Gespräche mit den Anwohnern geführt vor Ort geführt und Handzettel mit der Grobkostenschätzung ausgereicht.

Die Anwohner sind aufgefordert, Ihr **Votum bis 29.06.2015** abzugeben.

z.ktn.: Amt 66-1, EB Stadtpflege/Straßenbeleuchtung

WV 29.06.2015

4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 27.04.2015 (öffentlicher Teil)

Herr Göricke stellt den Antrag auf **Änderung** der Niederschrift hier zu TOP 6.2 vom 27.04.2015 – behindertengerechter Ausbau des Gehweges in der Knobelsdorffallee (nördlich der Chörauer Straße).

Er regt an, zwecks behindertengerechten Ausbaus von Gehwegen in der Ortslage zunächst einmal zu einer **Informationsveranstaltung** einzuladen, um die Bedürfnisse und Wünsche der Behinderten zu erfragen.

Der Änderung zu TOP 6.2 vom 27.04.2015 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 5:0:0

5 Anfragen der Ortschaftsräte

5.1 Herr Heenemann

Im Mai wurden Straßen in der OL Mosigkau profiliert, die Mühlenstraße allerdings nicht. Das Teilstück am Auslauf Naturbad bedarf dringend einer Profilierung nach Abschluss der Bautätigkeit vor Ort.

FL: (siehe dazu auch TOP 3 vom 16.03.2015).

Terminaufschub bis 29.06.2015 wurde beantragt.

Um Prüfung und Rückinformation wird gebeten.

V: Amt 66-1

WV 29.06.2015

5.2 Herr Körnig

Mähen der Grünfläche im Einmündungsbereich Hanfgarten/Verlängerung in Richtung Kochstedt (in Höhe der Finsterdammbücke) sowie des Einmündungsbereiches B 185 von Kochstedt kommend – Verbindung Multifunktionalweg zum Erdbeerfeld – Querung in Richtung Mosigkau. Beide Einmündungsbereiche sind schlecht einzusehen, es besteht Unfallgefahr. Um Prüfung und Rückinformation wird gebeten. .

V: EB Stadtpflege

Kontrolle/WV 13.07.2015

5.3 Herr Büttner

Durch Sturmschaden wurde am 31.03.2015 der Baum vor dem Grundstück Chörauer Str. 21 schwer beschädigt und stürzte um. Der Baum ist lt. Aussage von Herrn Schärer zur Entsorgung freigegeben worden. Herr B. fragt an, ob und wann hier eine Ersatzpflanzung vorgenommen wird.

Um Prüfung und Rückantwort bis 27.07.2015 wird gebeten.

V: EB Stadtpflege

WV 27.07.2015

5.4 Herr Göricke

Gehört das Holzlager in der Verlängerung der Chörauer Straße/hinter der Bahn dem EB Stadtpflege? Die Zuwegung befindet sich in einem schlechten Zustand. Die Unterführung ist gepflastert, Steine liegen hier lose, sie stellen eine Unfallgefahr dar. Es wird um Instandsetzung bzw. Beseitigung der Unfallgefahr gebeten.

V: EB Stadtpflege
WV 13.07.2015

5.5 Herr Göricke

Im Kiebitzweg wurde ein Absperrhahn Hauswasserversorgung gesetzt. Kurz daneben befindet sich der Kanal, der Kanaldeckel ist ca. 10 cm höher. Herr G. bittet hier eine Kontrolle vorzunehmen und ggf. eine Angleichung an die Straße vorzunehmen. Um Prüfung und Rückinformation bis 27.07.2015 wird gebeten.

V: Amt 66-1
WV 27.07.2015

5.6 Herr Göricke

In der Chörauer Straße befindet sich ein Entwässerungsbecken für die Bahn, daran schließen Ackerflächen an. Hier befand sich ein Weg, der in den Rößling führte. Dieser wurde umgepflügt. Es wird um Prüfung des Sachverhaltes und Rückinformation gebeten.

V: Amt 66-3
Kontrolle/WV 27.07.2015

5.7 Antrag des OR

Ausweisung für alle südlich des Mühlenteiches gelegenen Straßen (Biberbau, Krummaße) als verkehrsberuhigte Zone

FL: Der OR empfiehlt, die Prüfung bezüglich Ausweisung als verkehrsberuhigte Zone.

Abstimmungsergebnis: 5:0:0

WV 28.09.2015

5.8 Antrag des OR

Aufstellen eines Verkehrszeichens „absolutes Halteverbot“ im Einmündungsbereich Orangeriestraße/Knobelsdorffallee

FL: Der OR empfiehlt die Prüfung zum Aufstellen des VZ „absolutes Halteverbot“ im o.g. Bereich. **Abstimmungsergebnis: 5:0:0.**

Um Rückinformation bis 28.09.2015 wird gebeten.

V: Amt 32
WV 28.09.2015

5.9 Antrag des OR

Aufhebung der Duldung „Aufbringen von Findlingen“ zum Schutz der Grünfläche in der Knobelsdorffallee (Unfallgefahr/Gleichheitsgrundsatz).

FL.: Der OR empfiehlt, die Duldung aufzuheben (Abstimmungsergebnis: 5:0:0)

V: Amt 32
WV 28.09.2015

6.1 Frau Joost

Der Fußweg in der Chörauer Straße (Nordeingang zum Schloss Mosigkau) muss dringend instand gesetzt werden. Es wird um Prüfung und Rückinformation bis 13.07.2015 gebeten.

V: Amt 66-1

Kontrolle/WV 13.07.2015

6.2 Herr Lütze

regt das Mähen der öffentlichen Grünflächen in der Orangeriestraße an. Um kurzfristige Prüfung und Rückinformation wird gebeten.

V: EB Stadtpflege, Abt. Grunpflege

Kontrolle/WV 29.06.2015

9 Schließung der Sitzung

Herr Büttner stellt die Öffentlichkeit der Sitzung her, informiert über Termine und schließt anschließend die Sitzung. .

Weitere Termine:

08.06.2015, 15.30 Uhr	Gemeindehaus Rodleben – Zusammenkunft der OBM
13.06.2015, 10.00 Uhr	Treffen OR mit Anwohner des Fuchswinkel
15.06.2015; 17.30 Uhr	Ämterrunde zu Grundstücksangelegenheiten (Amt 65, 66, OR, Ref. 08)
29.06.2015; 17.30 Uhr	Bürgersprechstunde + OR-Sitzung
27.08.2015; 18.30 Uhr	Treffen Stammtisch der Vereine im Naturbad

Dessau-Roßlau, 23.06.15

Vorsitzender Ortschaftsrat Mosigkau

Schritfführer